

Schiffahrts-Vertrag.

Seine Majestät der König von Preußen, sowohl für Sich und in Vertretung der
 Ihren Zoll- und Steuersystem angeschlossenen souveränen Länder und Landestheile,
 nämlich: des Großherzogthums Luxemburg, der Großherzoglich Mecklenburgischen En-
 klaven Rostow, Nehebund und Schönberg, des Großherzoglich Oldenburgischen Für-
 stenthums Birkenfeld, der Herzogthümer Anhalt-Desau-Röthen und Anhalt-Bernburg,
 der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont, des Fürstenthums Lippe und des Landgräf-
 lich Hessischen Oberamtes Meisenheim, als im Namen der übrigen Mitglieder des
 Deutschen Zoll- und Handelsvereins; nämlich: der Krone Bayern, der Krone Sachsen,
 der Krone Hannover, sowohl für Sich wie für das Fürstenthum Schaumburg-Lippe,
 und der Krone Württemberg, des Großherzogthums Baden, des Kurfürstenthums Hes-
 sen, des Großherzogthums Hessen sowohl für Sich, wie für das Landgräflich Hessische
 Amt Homburg, der den Thüringischen Zoll- und Handelsverein bildenden Staaten,
 namentlich: des Großherzogthums Sachsen, der Herzogthümer Sachsen-Meiningen,
 Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg und Gotha, der Fürstenthümer Schwarzburg-
 Rudolstadt und Schwarzburg-Sondershausen, Neuß älterer und Neuß jüngerer Linie,
 des Herzogthums Braunschweig, des Herzogthums Oldenburg, des Herzogthums
 Nassau und der freien Stadt Frankfurt, einer Seits
 und

Seine Majestät der Kaiser der Franzosen anderer Seits,
 von dem gleichen Wunsche befehle, die Entwicklung der Handels- und Schiffahrts-
 Beziehungen zwischen den Zollvereinsstaaten und Frankreich zu fördern, haben be-
 schlossen, einen Vertrag zu diesem Zwecke abzuschließen und zu ihren Bevollmächtig-
 ten erwannt, nämlich:

Seine Majestät der König von Preußen:

den Herrn Albrecht Grafen von Bernstorff-Stintenburg, Allerhöchst
 Ihren Staatsminister und Minister der auswärtigen Angelegenheiten, Großkreuz
 des Rothten Adler-Ordens mit Eichenlaub und Groß-Comthur des Königlich
 Hausordens von Hohenzollern &c. &c.,

den Herrn Johann Friedrich von Pommer Esche, Allerhöchst Ihren Ge-
 räht. 2. zw. Rudolf. Geleisamt, XXVI.